



SCHÖNECKER ANZEIGER

Amtsblatt der Stadt Schöneck / Vogtl. und der Gemeinde Mühlental

Jahrgang 2024

Donnerstag, 17. Oktober 2024

Nummer 10

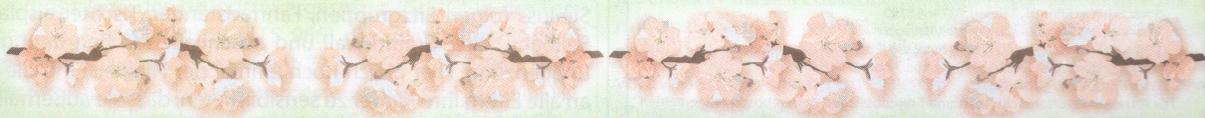
für Bernd und Herma

Reiner Klitzsch -

Empfänger des Sächsischen Bürgerpreises 2024



v. l. Landrat Thomas Hennig, Maria Noth, Geschäftsführerin der Stiftung Frauenkirche Dresden, Frank Heisohn, Vorstandsmitglied der Kulturstiftung Dresden der Commerzbank, Preisträger Reiner Klitzsch, Joy Wanjiru Zenz, Gründerin des Netzwerkes African Women on Europe, Ministerpräsident Michael Kretschmer, Bürgermeister Andy Anders (© Pawel Sosnowski)



Ein grandioser Abend in Dresden

Eine ganz besondere Ehre wurde Herrn Reiner Klitzsch zuteil. Der Schönecker wurde von Ministerpräsident Michael Kretschmer und Landrat Thomas Hennig mit dem Sächsischen Bürgerpreis 2024 ausgezeichnet.

Reiner Klitzsch unterstützt das Projekt „Kinderhilfe Westafrika“. Gemeinsam mit anderen handwerklich begabten Ruheständlern werden Nähmaschinen repariert und instandgesetzt. Diese werden dann durch den Verein nach Westafrika gebracht, wo junge Mädchen zu Schneiderinnen ausgebildet werden, die dann nach bestandener Abschlussprüfung eine Nähmaschine geschenkt bekommen.

Damit können sie den Lebensunterhalt für ihre Familie bestreiten und sichern. Bis jetzt konnten auf diese Weise 1.560 Maschinen als Existenzgrundlagen nach Afrika gebracht werden. Die generalüberholten Nähmaschinen haben bei guter Pflege eine längere Lebensdauer als neue Modelle.

Dieses Engagement überzeugte die Jury in der Kategorie „Global denken – lokal handeln (Welt)“.

Laudatorin Joy Wanjiru Zenz, Gründerin des Netzwerkes *African Women in Europe*, unterstrich in ihren Worten die Wichtigkeit dieses Engagements.

Aufmerksam darauf wurde Bürgermeister Andy Anders in einem Gespräch anlässlich des 80. Geburtstages von Reiner Klitzsch. Dieser erzählte von seinem Einsatz für dieses Projekt und schnell stand für den Bürgermeister fest, dass hier nicht nur ein Dank ausreicht, sondern das Engagement gewürdigt werden muss. Nach Zustimmung des Stadtrates zur Nominierung mit dem Titel „Nähmaschinen für den Lebensunterhalt“ setzte sich diese gegen eine Vielzahl von Bewerbern durch.

Seit 2011 rückt der Sächsische Bürgerpreis unter Schirmherrschaft des Ministerpräsidenten Menschen in den Fokus, die sich in besonderer Weise für andere Menschen und das Zusammenleben in der Gesellschaft engagieren. Die Vorschläge zur Nominierung reichen die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister bei den jeweiligen Landräten ein. Auch kirchliche Stellen sind vorschlagsberechtigt. Die Landräte und Oberbürgermeister der kreisfreien Städte nominieren die Initiativen oder Personen. Eine unabhängige Jury hat aus 62 nominierten Projekten, Initiativen und Einzelpersonen die diesjährigen Preisträger ausgewählt.

Herzlichen Glückwunsch an Herrn Reiner Klitzsch und seinen Mitstreitern. Wir wünschen Ihnen und allen anderen ehrenamtlich engagierten Bürgerinnen und Bürgern für Ihre so wichtige Tätigkeit Enthusiasmus und Freude!

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Stadt Schöneck sowie unserer Ortsteile,

ein wahrlich ereignisreicher Monat liegt wieder hinter uns. Mitte September ereilte mich überraschend eine Anfrage, ob denn auf dem Rückweg von Dresden nach Freudenstadt eine kurze Stippvisite in der Partnerstadt Schöneck möglich sei - Frau Fabienne Janz, eine Kollegin aus der Stadtverwaltung Freudenstadt, besuchte mich und ich nahm mir natürlich die Zeit, ihr neben unserem Rathaus alle aktuellen Projekte und viel Sehenswertes in Schöneck zu zeigen.

Frau Janz war begeistert von unserem „Balkon des Vogtlands“. Sie hat sich nicht vorstellen können, was wir bereits alles erreicht und geschaffen haben und wie unsere Pläne ausschauen. Bereits am gleichen Tag war in den sozialen Medien in Freudenstadt von ihrer Begeisterung zu lesen.

Ähnlich wie es mir bei meinem ersten Besuch in Freudenstadt erging, empfand es auch Frau Janz hier bei uns. Wir entdeckten viele Parallelen zwischen unseren beiden doch so scheinbar unterschiedlichen Städten.

Neu für uns beide war, dass sogar das Maskottchen unserer beiden Städte - bei uns nun „Ecki“ und in Freudenstadt „Puschel“ - ebenfalls ein Eichhörnchen ist.



Puschel aus Freudenstadt



Ecki aus Schöneck

Am 1. Oktober wurde mir die Ehre zu teil, Herrn Reiner Klitzsch (Kinderhilfe Westafrika e.V.) zur Verleihung des Sächsischen Bürgerpreises 2024 in die Frauenkirche Dresden zu begleiten. Einmalig und wirklich absolut gerechtfertigt!

Weiter ging's am nächsten Tag. Nach nicht mal einem Monat Bauzeit konnten die Arbeiten im Jugendpark für unsere neue Pumptrack abgeschlossen und die nun schönste Wellenbahn im gesamten Vogtland feierlich der Öffentlichkeit und vor allem unserem Nachwuchs übergeben werden. Trotz herbstlichen und regnerischen Wetters wird die Anlage täglich genutzt und erfährt den ersten Stresstest. Die weiteren Arbeiten im Jugendpark werden voraussichtlich im Frühjahr 2025 fortgeführt.

Im nächsten Bauabschnitt wird ein neuer Zaun zu den Nachbargrundstücken errichtet, das Baufeld für den Multifunktions Sportplatz vorbereitet sowie die neue Wegführung angelegt. Zum Schluss folgen Sitzgruppen, Fahrradständer, Tischtennisplatten, Seilbahn, eine Graffiti-Wall und abschließende Begrünung und Bepflanzung. Hier gleich noch einmal der Hinweis und die Bitte an alle Eltern ihre Kinder zu sensibilisieren, dass sie außerhalb der Strecke auf den Anliegerverkehr und die Straßenverkehrsordnung achten müssen, nicht dass es zu Unfällen oder einer erhöhten Gefährdung kommt.



IMPRESSUM

Amtsblatt der Stadt Schöneck/Vogtl.

Das Amtsblatt der Stadt Schöneck/Vogtl. mit den Ortsteilen erscheint monatlich.

- Herausgeber:

Stadt Schöneck/Vogtl., Sonnenwirbel 3, 08261 Schöneck/Vogtl.

- Verlag und Druck:

LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg (Elster),

An den Steinenden 10, Telefon: 03535 489-0

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

- Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister Andy Anders, Stadt Schöneck/Vogtl.

- Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:

Stadt Schöneck/Vogtl., Telefon: 037464 8700

- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:

LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg (Elster), An den Steinenden 10

vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan,

www.wittich.de/agb/herzberg

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zurzeit gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.